



Odysseys Softwarelösungen erfolgreich bei der HypoVereinsbank implementiert

München, Luxemburg, 7. Februar 2006 - Aufbauend auf der ursprünglichen Triple'A Implementierung, hat Odyssey Financial Technologies erfolgreich Softwarelösungen im Vermögensmanagement der HypoVereinsbank (HVB) eingeführt.

Seit dem 31. Oktober managen ca. 1.500 HVB-Vertriebsmitarbeiter mehrere hunderttausend Portfolios und beraten deren Kunden mit dieser effizienten, intuitiven, webbasierten Investment Management Plattform. Die Plattform besteht aus Odysseys voll-integrierter Component Suite (OCS). Diese neue Plattform trägt sowohl zu einer Verbesserung der zentralen Steuerung der Beratungs- und Vertriebsprozesse als auch zu einer grösseren Flexibilität und einer erheblichen Verbesserung des Kundenservice bei. Administrative Aufgaben der Berater wurden zudem deutlich minimiert, wodurch eine Fokussierung auf die eigentliche Kundenberatung erreicht wird.

Dem Anlageberater stehen nun benutzerspezifisch genau die Informationen zur Verfügung, die für das jeweilige Kundensegment/Kundengruppe in der Analyse, Beratung und im Reporting benötigt werden. Diese reichen von Investmentvorschlägen in der Beratung, die durch proaktives Monitoring aller Portfolios mit Beratungsmandat (Active Advisory) generiert werden, bis hin zu Vermögensmanagementprozessen wie beispielsweise eine automatisierte Strategieprüfung. Anlageberater und Portfolio Manager können jetzt auf einer Plattform alle Kunden, sowohl im Private-Banking als auch im Affluent-Bereich, beraten und ihnen proaktive und individuelle Lösungen anbieten.

Die HVB vollzieht damit einen grundlegenden Paradigmenwechsel in allen relevanten Dimensionen des Vermögensmanagement. Damit werden die Ziele, die Beratungsqualität zu verbessern, die Produkte und Prozesse zu modularisieren und zu standardisieren sowie die IT Systeme zu konsolidieren, vollständig adressiert. Um die gegebenen Ziele zu verwirklichen, erfolgte anhand von Industrieprinzipien ein durchgängiges Design von Vertriebs-, Beratungs- und Fertigungsprozessen. Auf Basis des Prozessdesigns wurden Anforderungen an eine leistungsfähige und skalierbare IT-Plattform definiert, welche nun in Produktion gegangen ist.

Die Konfiguration des individuellen Beratungsvorschlages für den Kunden erfolgt anhand der Kundenbedürfnisse und -ziele interaktiv am Point of Sale und wird vollständig auf Basis von Standardmodulen zusammengestellt. Die flexible Kombination dieser Module führt zu einem stark individualisierten Lösungsansatz für den Kunden, während die dahinter liegenden IT- und Umsetzungsprozesse

standardisiert sind. Ein entsprechender Strategie-Abgleich (Soll-Ist) kann schließlich zentral oder dezentral erfolgen und wird analog von standardisierten Produkten und effizienten Prozessen komplett automatisiert durchgeführt, nachdem einmalig die individuelle Investment-Strategie des Kunden im System erfasst wurde.

Hendrik Pelckmann, Leiter Productmanagement Securities/Wealth Management Deutschland kommentiert: "Mit dem Vermögensmanagementframework von Triple'A ist es uns gelungen die Modularisierung unserer Anlagelösungen vollständig abzubilden. Damit reduzieren wir die time-to-market für Neuprodukte und realisieren eine standardisierte Abbildung praktisch jeder Investment-Strategie."

Jan Wohlschiess, Leiter IT- und Processmanagement Securities/Wealth Management Deutschland kommentiert: "Die HVB ist im Vermögensmanagement jetzt führend bei der Kombination von Kundenorientierung in der Beratung und Industrialisierung in der Fertigung - sowohl in Deutschland als auch im europäischen Bankenmarkt; unterstützt durch Odysseys Lösungen."

Bernhard Schmid, Programm Manager für die Implementierung sagt: "Die Implementierung des "VermögensDialog" war ein wichtiger Schritt für die Bank, da uns jetzt ein hochentwickeltes und flexibles System für die Vermögensverwaltung und -beratung zur Verfügung steht. Dies stellt für Odyssey die bisher grösste und fortschrittlichste Triple'A Installation dar und wir sind stolz darauf solch ein anspruchsvolles Projekt gemeinsam mit Odyssey im vorgegebenen Zeit- und Budgetrahmen abgeschlossen zu haben."

Michel Jongen, Odysseys General Manager Western Europe sagt, "Im Rahmen dieses Projektes mit der HVB konnten wir erneut unter Beweis stellen, dass es möglich ist bestimmte Benutzergruppen und Kundensegmente von einer gemeinsamen, skalierbaren und veränderbaren Lösungsplattform aus zu bedienen. Unser browserbasierter Präsentationslayer ermöglicht es, Endnutzerlösungen hinsichtlich spezifischer Inhalte und Workflow-Bedürfnisse anzupassen, unterstützt durch gemeinsame Infrastrukturen, Prozesse und Investments."